

EINSCHREIBEMARKEN DER DEUTSCHEN POST KATALOG

T

Nebengebiet TESTSTREIFEN

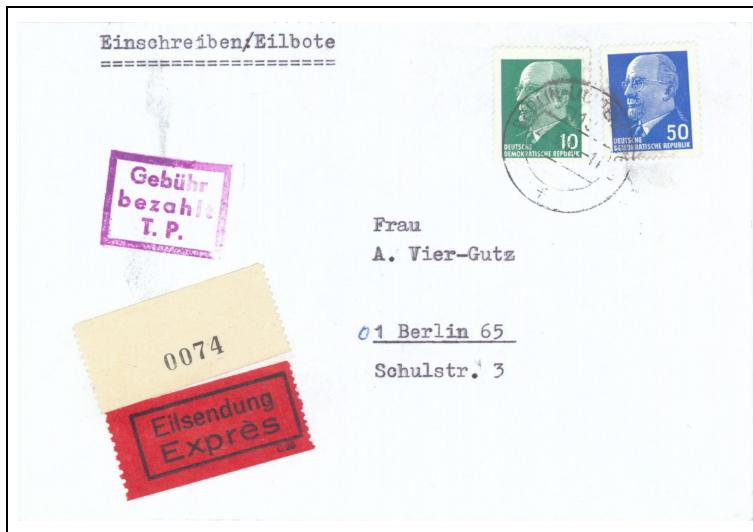
Ausgabe	Aufl.	Papier/Pergamin	Verwendungszeitraum	**gt	**zh		Abb.	Bemerkung
T1		Papier	1967 - 1969		30,00	30,00	0110	wie EM1 B (1), KN schwarz
T2		Pergamin	1967		500,00		0951	wie EM1 B (2) und (3), KN schwarz
T3	(1)	Pergamin	1968		5,00	10,00	940	wie EM2 B, KN schwarz, RU*
	(2)	Pergamin	1973		5,00	50,00	831	wie EM2 B, KN schwarz, RU*
	(3)	Pergamin			100,00		015	wie EM2 B, KN schwarz
* Teststreifen aus verschiedenen Druckrollen mit unterschiedlichen Höhen, Stellungen der KN & auf unterschiedlichem Pergamin sind bekannt – dazu siehe ausführliche Aufstellung im Handbuch – Preise gelten für die am häufigsten vorkommenden Teststreifen								
				(1) KN weit		so auf einem Rollenteil von T3 (1) belegt		
				(2) KN eng		(3) KN eng & im DLT deutlich höher als im QT		
T4		Pergamin	12.70		20,00	30,00	116	Farbe Karmin / KN schwarz
Urmarke EM2 B 50-1 II (diese EM ist ohne Überstempelung nicht bekannt)								
T5		Pergamin	1978		30,00	30,00	721	Farbe karmin
Urmarke EM2 B 8122-1 I (dieser Stempel ist auf verschiedenen Druckrollen belegt)								
T6*		Pergamin	1979		080/079			Umrandung karmin, KN schwarz
* Unter T6 werden verschiedene R-Zettel zusammengefasst, die vermutlich als Teststreifen eingesetzt wurden, deren Verwendung nicht durch amtliche Schreiben bestätigt werden konnte – hier erfolgt deshalb keine Bewertung (dazu siehe auch Handbuch „Teststreifen“)								

FORGE EM

EINSCHREIBEMARKEN DER DEUTSCHEN POST KATALOG

T

Nebengebiet TESTSTREIFEN



Einlieferungsschein Blatt 2	
Gegenstand	Einschreib - Brief - Paket - Wirtschaftspäckchen *)
verlangte Zusatzleistung	Rückchein - Eilsendung Eigenhanddig - Luftpost *)
Nachnahme	MDN PF *) Nicht-zurfindenes streichen
Empfänger	A. Vier-Gutz
Bestimmungs-ort	01 Berlin 65
Datum der Einlieferung	27.9.67
Verklebte Einlieferungs-Nr.	00740
	0074

T1 auf Einschreibebrief,
eingeliefert beim Postamt Berlin Lichtenberg am 27.09.67

Dieser Brief zeigt die Verwendung eines Teststreifens, der offensichtlich von einem SbPA stammt, welches zu dieser Zeit im Probekreis stand, bei einem fremden Postamt. Obwohl ohne Frankaturkraft, wurde er als EM akzeptiert.



T3 (1) auf Einschreibebrief,
eingeliefert beim PA 7845 Senftenberg-See, wo er für 50 Pf aus einem WK 3 - Automaten entnommen wurde; der Brief wurde am 26.11.75 beim SbPA 784 Senftenberg 1 abgestempelt.

Der Teststreifen hatte keine Frankaturkraft, der Brief wurde jedoch unbeanstandet als Einschreibesendung befördert.



T3 (2)

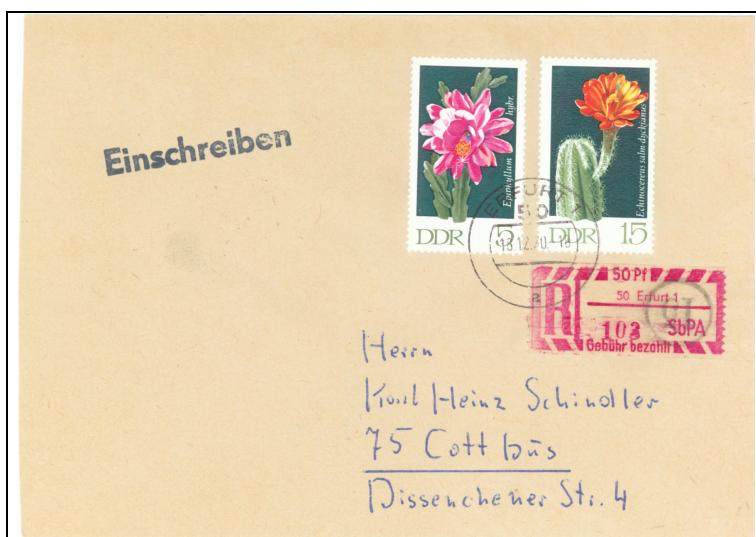
Die versuchsweise Verwendung des Teststreifens als EM wurde vom Einlieferungsamt nicht anerkannt. Der Brief wurde zusätzlich mit der Einschreibegebühr von 50 Pf in Briefmarken beklebt und durch Aufkleben eines R-Zettels als Einschreibebrief kenntlich gemacht. Ursache war ein Versehen des Mechanikers, das erst am Folgetag bemerkt wurde. (Schreiben PA 12.10.73)

Bitte sorgfältig aufzuhören! - Der Absender wird gebeten, den umrandeten Teil selbst auszufüllen!			
Einlieferungsschein			
Gegenstand (z. B. E-Btl)	1 EBF (Abkürzungen umseitig)		
angegebener Wert oder ein- gesetzter Betrag	M. (in Ziffern)	Pf.	M. (in Ziffern)
Empfänger	Hans Weber		
Bestimmungs-ort	65 Gera		
Postvermerk	WEIDA 6508	15.8.73 - 12	Einlieferungs-Nr. 020
			Postannahme
VLV-Spremberg, Abg. 310/72/DDR/2394 I/21/3 C 62			

EINSCHREIBEMARKEN DER DEUTSCHEN POST KATALOG

Nebengebiet TESTSTREIFEN

T



T4 auf Einschreibebrief, eingeliefert beim SbPA 50 Erfurt 1 am 18.12.70

Der Teststreifen hatte keine Frankaturkraft, der Brief wurde jedoch unbeanstandet als Einschreibesendung befördert.

Einlieferungsschein		Blatt 2
Gegenstand	Einschreib – Brief – Päckchen Wirtschaftspäckchen *)	
Verlangte Zusatzleistung	Rückschein – Rücksendung Eigenhändig – Luftpost *)	
Nachnahme	<input checked="" type="checkbox"/> M	<input checked="" type="checkbox"/> PF <small>*) Zutreffendes unterstreichen</small>
Empfänger	Herrn Kurt-Heinz Schineller	
Bestimmungs-ort	75 Cottbus	
Datum der Einlieferung	18.12.70	
Verklebte Einlieferungs-Nr.	103	
<small>Auf Einlieferungsschein Aufkleben und unterschreiben!</small> <small>Nummer: 103 SbPA</small>		



T5 auf Einschreibebrief, eingeliefert beim SbPA 8122 Radebeul 2 am 23.11.78

Der Teststreifen hatte keine Frankaturkraft, der Brief wurde jedoch unbeanstandet als Einschreibesendung befördert.

Einlieferungsschein		Blatt 2
Einschreibbrief	<input checked="" type="checkbox"/>	Paket <input type="checkbox"/>
Einschreibpäckchen	<input type="checkbox"/>	Wirtschaftspäckchen <input type="checkbox"/>
Nachnahme	<input checked="" type="checkbox"/> M	Nachnahmehetrag <input type="checkbox"/> PF
Rücksendung	<input type="checkbox"/>	
Empfänger	Herrn Ronald Beck	
Bestimmungs-ort	8019 Dresden	
Gebühr (PF)	-170	
Einlieferungsdatum	13.11.78	
<small>Auf Einlieferungsschein Aufkleben und unterschreiben!</small> <small>Nummer: 952 SbPA</small>		
<small>*) Zutreffendes ankreuzen!</small>		